

# **Geschäftshaus 190 Sloane Street, London : Architekten Lord Esher, Francis Pollen, Harry Teggin**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **53 (1966)**

Heft 11: **Bauten für Wissenschaft, Verwaltung, Geschäft**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-41276>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

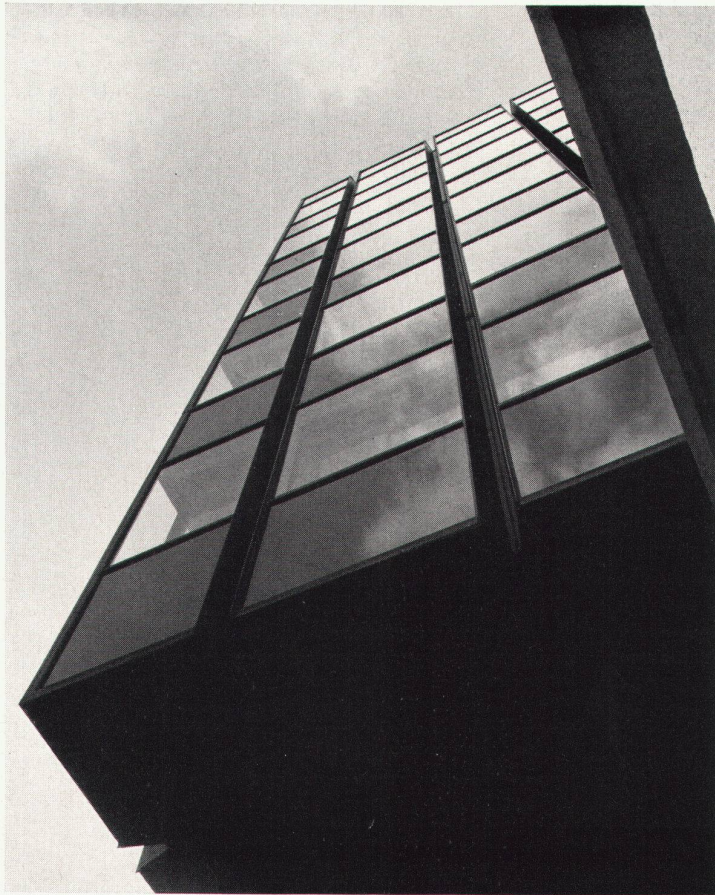
## Geschäftshaus 190 Sloane Street, London

**Architekten: Lord Esher, Francis Pollen, Harry Teggin,  
London**

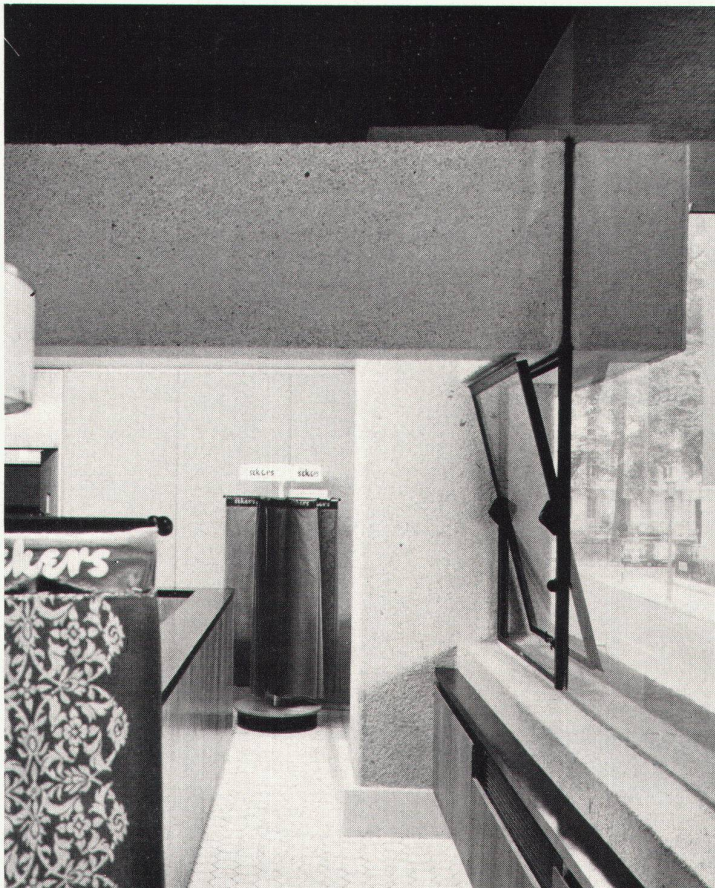
Dieses Gebäude ist ein Teil der allmählichen Erneuerung der Sloane Street Area und dient der Wiederverteilung von Büro- raum, welcher in dieser Gegend verlorengegangen war. Die Konstruktion ist Eisenbeton und ruht auf vier Granitsäulen. Nach der Harriet Street kragen die oberen Geschosse so weit über den Bürgersteig vor, wie die alte Baulinie verlief.

Das Fehlen von inneren Tragstützen und die Konzentration aller Erschließungsstränge auf die Nordseite ermöglichen Büro- räume mit ununterbrochenem Bodenverlauf, welche von drei Seiten belichtet sind. Die Haupttreppe umgibt den Liftstrang, während die Nottreppe außerhalb der Gebäudestruktur ver- läuft. Die doppelt verglaste Außenwand besteht aus schwarzem Aluminium und Lamellenstoren zwischen den beiden Glas- scheiben. Der große Abstand zwischen diesen Gläsern drückt sich aus in den zurückgesetzten Vertikalträgern, welche die ganze Höhe der Außenwand durchschneiden.

Untergeschoß, Parterre und Mezzanin sind durch ein Laden- geschäft besetzt. Dasselbe Geschäft benützt auch das erste Obergeschoß für Büroräume. Der Büroteil ist luftkonditioniert, so daß die Fenster nicht geöffnet werden können. Das Vertei- lersystem der Klimaanlage ist so angelegt, daß eine Untertei- lung der Büroräume möglich wäre. Die Fußböden enthalten ein Leitungsnetz, welchem in Abständen von 5 Fuß Strom und Telefonanschlüsse entnommen werden können. Die Decke wird gebildet durch die Beleuchtungsanlage; die Felder besteh- en aus halbdurchsichtigen Kunststoffprismen in eloxierten Aluminiumprofilen.



1



2

**1**  
Fassadendetail  
Détail de la façade  
Façade detail

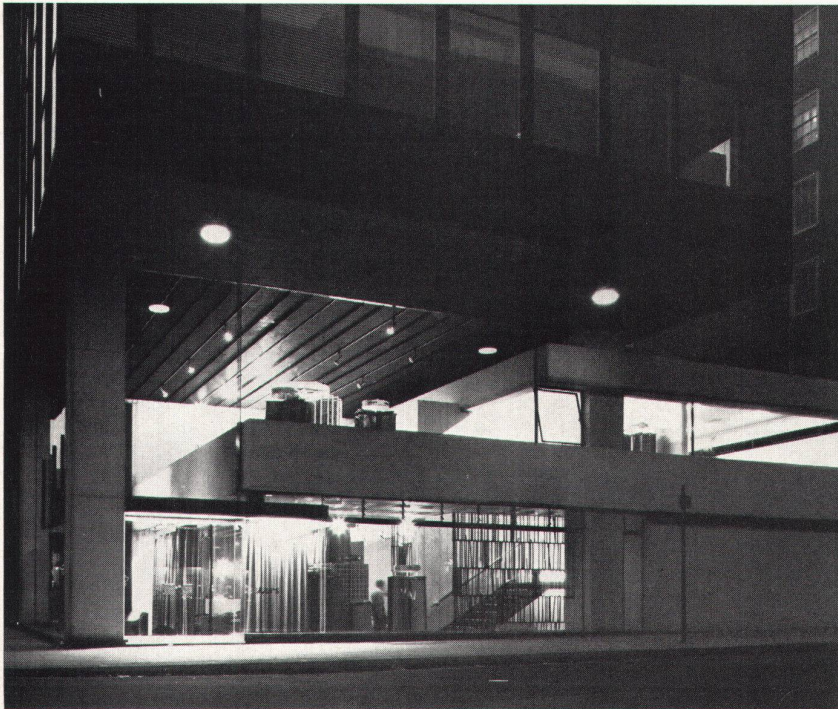
**2**  
Geschäft im Mezzaningeschoß  
Magasin à l'entresol  
Shop on mezzanine floor

**3**  
Fassadenreihe in der Sloane Street  
Façades donnant sur la Sloane Street  
The Sloane Street frontage





4



5

4  
 Gesamtansicht Ecke Sloane Street/Harriet Street  
 Vue d'ensemble du carrefour Sloane Street/Harriet street  
 Sloane Street/Harriet Street corner, general view

5  
 Blick in das erleuchtete Laden- und Mezzaningeschoß  
 Vue des magasins et entresols illuminés  
 Lighted shop- and mezzanine floors

Photos: Richard Einzig, London